

PRESSEMITTEILUNG

Sie dürfen die Braut jetzt küssen ... Sonja Sauer ist die jüngste Standesbeamtin im Main-Taunus-Kreis

Bad Soden am Taunus, 25. Januar 2021. Etwas aufgeregt war sie schon, gibt die Bad Sodener Standesbeamtin Sonja Sauer zu. Am vergangenen Freitag hat die neu ernannte Bad Sodener Standesbeamtin „ihr“ erstes Paar getraut. Gleichzeitig war es die erste Trauung im Bad Sodener Standesamt in diesem Jahr 2021 überhaupt.



Bad Sodens jüngste Standesbeamtin Sonja Sauer bei ihrer ersten Trauung im Bad Sodener Trausaal. Dieses Bild steht [HIER](#) in hoher Auflösung zum Download bereit.

Das Wetter zeigte sich zwar nicht von seiner besten Seite, ansonsten verlief aber alles reibungslos im Trausaal im Alten Kurpark, und das Bad Sodener Paar, das sich am Freitag hier eingefunden hatte, um sich das Jawort zu geben, ist jetzt glücklich verheiratet. „Sie hat das alles super gemacht“, bestätigt das frischgebackene Brautpaar nach der Zeremonie durch die neue Standesbeamtin der Bad Sodener Stadtverwaltung, die mit 21 Jahren zugleich auch die jüngste im gesamten Main-Taunus-Kreis ist.

„Ich finde, die Ehe ist eine ganz wichtige und schöne Sache und macht das Leben oft erst perfekt“, beschreibt die junge Standesbeamtin ihre Motivation, zwei Menschen in einen neuen Lebensabschnitt zu begleiten und ihren Lebensbund zu besiegeln. Das war mit einer der

PRESSEMITTEILUNG

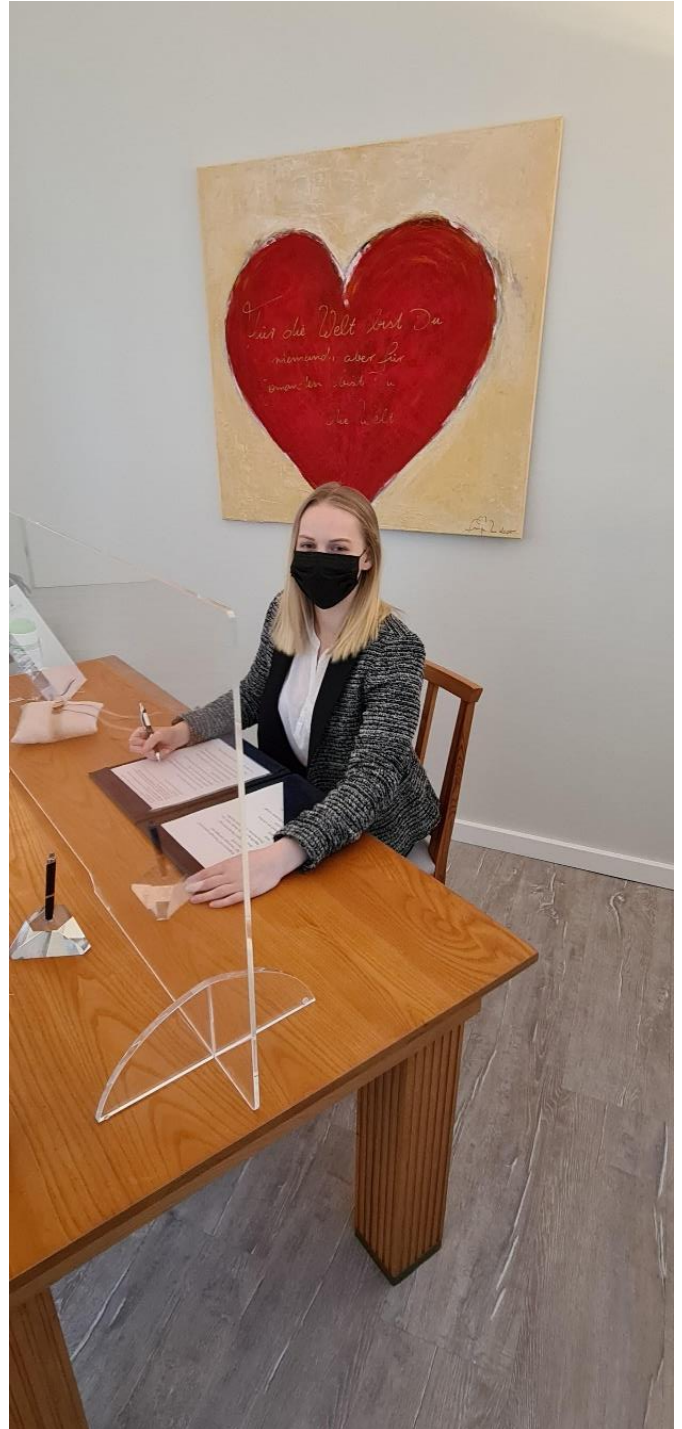
Gründe, warum sie nach ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Bad Soden am Taunus das Stellenangebot im Standesamt angenommen hat. „Ich freue mich, wenn ich bei der Arbeit mit Menschen zu tun habe“, ergänzt sie. Und selbst heiraten will sie natürlich irgendwann auch einmal.

Bestens vorbereitet

Zwei Wochen lang hat sie an ihrer ersten Traurede gefeilt und das angemessene Vortragen abendlich zu Hause geübt. Eingearbeitet hat sie Themen wie Alltagsbewältigung oder Lebensgestaltung und natürlich die Liebe in den Mittelpunkt gestellt. Das kam beim Brautpaar gut an und die Arbeit hat sich offenbar gelohnt.

Offizielle Ernennung zur Standesbeamtin im Dezember

Wie ihre vier Kolleginnen im Bad Sodener Standesamt im Rathaus an der Königsteiner Straße 73 absolvierte Sonja Sauer eine Zusatzausbildung mit Abschlussprüfung, um Standesbeamtin zu werden und Trauungen vornehmen zu können. Im Anschluss musste sie sich noch sechs Monate lang bewähren,



PRESSEMITTEILUNG

bevor sie im Dezember offiziell von Bürgermeister Dr. Frank Blasch zur Standesbeamtin ernannt werden konnte.

Trauung in Zeiten der Pandemie

Trauungen in Zeiten der Corona-Pandemie sind für Sonja Sauer und ihre Kolleginnen eine besondere Herausforderung. Normalerweise gehört ein feierliches Beisammensein in größerer Gesellschaft, Nähe, Umarmungen und anschließendem Fotoshooting im Alten Kurpark zur Trauung dazu. Jetzt ist die Zeremonie auf die Teilnahme von fünf Personen begrenzt, eine Mund-Nasen-Bedeckung ist ebenso Pflicht wie eine trennende Plexiglasscheibe zwischen dem Brautpaar und der Standesbeamtin sowie die zeitliche Begrenzung der Zeremonie auf 15 Minuten. Gratulationen und auch der Kuss ohne Maske nach dem Jawort müssen derzeit auf später und außerhalb des Trauraums verschoben werden.

„Für die meisten Paare ist das so in Ordnung“, stellt die Leiterin des Standesamtes, Cornelia Räuber, fest, dennoch habe es auch Absagen und Bitten um Terminverschiebungen gegeben. Auf die Zahlen der Trauungen durch die Bad Sodener Standesbeamtinnen hat sich das jedoch kaum ausgewirkt. Wurden im Jahr 2019 in Bad Soden am Taunus 119 Ehen besiegelt, waren es im Corona-Jahr 2020 sogar 122. Heiraten liegt also trotz Corona in Bad Soden am Taunus weiter im Trend.

„Sich trauen“ im Alten Kurpark

Kein Wunder, verfügt die Stadt doch über herrliche Räume, um dem „schönsten Tag im Leben“ einen passenden Rahmen zu geben. Der Trausaal am Rande des Alten Kurparks ist dafür jeweils feierlich dekoriert und sorgt für eine harmonische Atmosphäre – inklusive des schönen Ambientes draußen im Grünen. Auch im ersten Obergeschoss des Badehauses besteht die Möglichkeit, die standesamtliche Eheschließung zu begehen, in den Sommermonaten und gutem Wetter auch auf der Terrasse des Badehauses mit einem

PRESSEMITTEILUNG

wunderschönen Blick in den Kurpark. In Sulzbach (Taunus) können sich die Paare stilvoll in der historischen Ambiente des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ das Eheversprechen geben.

Infos zum Bad Sodener Standesamt

Der Bad Sodener Standesamtsbezirk ist auch für die Kommunen Sulzbach (Taunus) und Schwalbach am Taunus zuständig. Selbstverständlich gehören nicht nur Trauungen zum Aufgabengebiet der Bad Soden Standesbeamtinnen, sondern auch die rund 630 Sterbefälle im Jahr, die beurkundet werden. Und durch die große geburtshilfliche Klinik im Kreiskrankenhaus ist die Zahl der Geburten beachtlich: Jährlich werden über 1.200 Neubürger im Bad Sodener Standesamt angemeldet.

Neben Sonja Sauer kümmern sich im Standesamt ihre vier Kolleginnen Kerstin Haupt, Anita Buchner, Sabrina Raponi und Kathrin Kauth um die Belange der Bürger. Sie sind von Montag bis Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr zu erreichen. Am besten ist es, unter der Telefonnummer +49 6196 208-937 oder per E-Mail an standesamt@stadt-bad-soden.de einen Termin zu vereinbaren.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.

PRESSEKONTAKT

Wolfgang Heidecke
Im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus
-Kommunikation und Marketing-
Königsteiner Straße 73 (Postanschrift)
Königsteiner Straße 77 (Hausanschrift)
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon:+49 (6196) 208-433
Fax:+49 (6196) 208-151



PRESSEMITTEILUNG

E-Mail: wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de